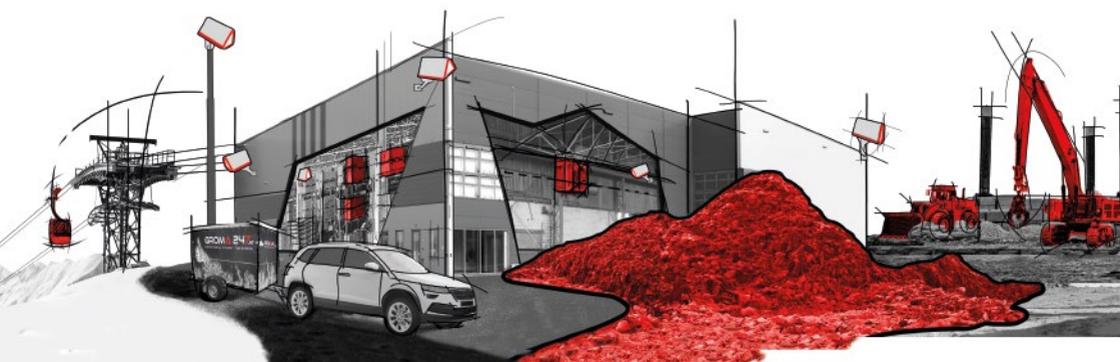


# GROMA 247

Brandfrüherkennung - 24 Stunden - 7 Tage die Woche.



## **Infrarot- Brandfrüherkennungs-Systeme**

Als Innovationsführer bei Infrarot-Brandfrüherkennungs-Systemen erkennt GROMA 247 mit höchster Zuverlässigkeit Gefahrenquellen in allen spezifischen Anwendungsgebieten.

Präzise – Unkompliziert – Kostensparend



GROMA 247



Die Früherkennung der Gefahrenquelle erfolgt noch vor Entzündung bzw. Brand. Es wird ein Wärmebild erzeugt, welches die **Verifizierung einer potentiellen Gefahr durch den Menschen** voraussetzt.

Der Beobachtungsbereich jedes Aufnehmers kann in **3 Zonen** unterteilt werden. Über Profi-BUS, Mod-BUS kann man auch direkt mit einer Löschanlage kommunizieren. Die Serie stellt die ideale Lösung dar, wenn keine Temperaturstörquellen vorhanden sind und eine Endentscheidung durch eine/n Mitarbeiter/in möglich und gewünscht ist.



GROMA 247



Die Erkennung einer Gefahrenquelle bei sich bewegenden Objekten (z.B. Förderbänder) verlangt eine **schnelle Erfassung und Weitergabe der Information**.

Dies gelingt mit einer speziell abgestimmten Hard- und Software standardmäßig ohne Visualisierung. Eine Visualisierung ist jedoch optional über einen PC möglich. Für starke Beanspruchung (Staub, Hitze, Aerosole,...) ist die Serie 3A auch in Edelstahl und mit Optionen wie Druckluftvorhang, Druckluftspülung, sowie Ex-geschützt verfügbar.



GROMA 247



**Wir erkennen Täuschungsalarme zuverlässig und alarmieren nur dann, wenn tatsächlich ein Brand vorliegt.**

Die Spiegelung der Sonne, ein heißer Auspuff, Rauchfänge oder auch eine hängengebliebene Bremse eines Fahrzeugs werden zwar als **Hotspot erkannt**, aber **nicht als Feuer deklariert**. Unser Algorithmus entscheidet völlig autonom, innerhalb von weniger als 60 Sekunden, auf Grundlage von

Infrarot-Rohdaten, ob es sich um einen echten Brand handelt. Das System kann einfach in bestehende Brandmeldeanlagen und Löschsyste me integriert werden. Der Beobachtungsbereich wird **standardmäßig in 3 Zonen** unterteilt. **Es ist weder eine Visualisierung, noch eine Überwachung durch Mitarbeiter/innen erforderlich**. Damit erreichen wir den höchsten Grad an Entscheidungssicherheit.



GROMA 247



Wie bereits unsere erfolgreiche Serie 5A erkennt auch die Serie 5A1 höchst zuverlässig Täuschungsalarme und alarmiert völlig autonom, nur dann, wenn tatsächlich ein Brand vorliegt. Darüber hinaus können wir mit der Weiterentwicklung dieser Serie parallel zu der Analysefunktion auch ein **Infrarotbild liefern**. Damit bietet es je nach Anwendung die

**bestmögliche Unterstützung für das Personal vor Ort**. Z.B. um zusätzlich zu evaluieren, ob eine hohe Temperatur / Temperaturerhöhung bereits eine **potentielle Gefahr** darstellt (Nutzung der Hot-Spot Funktion). Dies kann insbesondere in der Industrie einen besonderen **Nutzen** in der Brandfrüherkennung darstellen.

# Übersicht der Systeme

1A1	3A	5A	5A1	Übersicht der Systeme
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	autonom*	autonom*	<b>Feuererkennung</b>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<b>Täuschungsalarmsicher</b>
<input type="radio"/> **	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<b>Hotspot Detektion</b>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/> ***	nicht erforderlich	<input type="radio"/>	<b>Visualisierung</b>
2.000 m <sup>2</sup>	40 m <sup>2</sup>	40.000 m <sup>2</sup>	10.000 m <sup>2</sup>	<b>Max. Fläche</b>
100 m ****	15 m ****	500 m	125 m	<b>Max. Entfernung</b>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<b>Ansteuerung Löscheinrichtung</b>
Plug & Play				<b>Mobil auf PKW Anhänger</b>

\*angelehnt an EN54-10, \*\*angelehnt an VdS 3189, \*\*\*mit PC, \*\*\*\*in Verbindung mit Referenzstrahler

# Anwendungsgebiete

1A1	3A	5A	5A1	Anwendungsgebiete
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<b>Lagerflächen im Freien</b> (Industriebetriebe z.B. Recycling, Altpapier usw.)
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<b>Öffentlicher Raum</b> (DSGVO-Konform)
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	autonom	autonom	<b>Waldbrandüberwachung</b> (abhängig von der Brandgröße über mehrere Kilometer möglich)
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<b>Lagerflächen in hohen Hallen</b> (Industriebetriebe z.B. Recycling, Flugzeughangar)
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<b>weitläufige Anlagen, innen und außen</b>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<b>Industriegelände mit vielfältigen Temperaturstörquellen</b>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<b>Gefahrenbereich bei Seilbahnen</b>
Plug & Play				<b>Mobile Systeme zur Hitze bzw. Branderkennung</b> (z.B. Nachbetreuung von Großbränden)
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<b>Müllbunker und Schüttgutlager</b>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<b>Förderbänder</b>

# Technische Daten



## Aufnehmer (kurz AN)

<b>Tatsächliche Messpunkte</b>		76800	6400	110016 307200	76800
<b>Öffnungswinkel der Optik</b>		15° bis 105° (je nach Aufnehmer und Serie)			
<b>Überwachungsflächen</b>	pro Aufnehmer (=AN)	bis 2.000 m2*	bis 40 m2*	bis 40.000 m2	bis 10.000 m2
<b>max. Überwachungsentfernung</b>		100 m*	15 m*	500 m	125 m
<b>Aufnehmergehäuse</b>	Standard	Alu			
	Optional	Edelstahl, Ex-Schutz			
<b>Temperaturbereich</b>	Standard	-20°C bis +55°C (Umweltklasse 2)			
	Erweitert	-30°C bis +70°C (Umweltklasse 3)			

## Auswertelekttronik (kurz AE)

<b>Gehäuseoptionen</b>		19" 3HE oder Feldgehäuse	NEIN	19" 3HE oder Feldgehäuse	
<b>Temperaturbereich</b>	Standard	-20°C bis +55°C (Umweltklasse 2)			
	Erweitert	-30°C bis +70°C (Umweltklasse 3)			
<b>Überwachungsbereiche (Zonen)</b>	Standard	3	3	3	3
	Erweiterung über SPS	JA	NEIN	JA	JA
<b>Visualisierung</b>		JA	JA	NEIN	JA

## Schnittstellen

<b>AE zu AN</b>	< 80m	CAT6 AWG23 oder besser		CAT6 AWG23 oder besser	
	> 80m	LWL - Single-Mode; LC-LC		LWL - Single-Mode; LC-LC	
	Optional	Funk-LAN 2,4GHz+6GHz		Funk-LAN 2,4GHz + 6GHz	
<b>Digitale - Ausgänge</b>	bei Aufnehmer		3 x Alarm		
			1 x Betrieb/Störung		
	über Auswertelekttronik	3 x Hauptalarm		3 x Hauptalarm	
		3 x Voralarm		3 x Voralarm	
		1 x Wartung		1 x Wartung	
		1 x Betrieb/Störung		1 x Betrieb/Störung	
<b>Digitale - Eingänge</b>	bei Aufnehmer		1 x Quittierung		
	über Auswertelekttronik	1 x Quittierung		1 x Quittierung	
<b>Ansteuerung von Löscheinrichtungen</b>		JA			
<b>Optionen</b>		Profibus - Schnittstelle, Modbus -Schnittstelle, Streaming RTSP			

## Leistungsdaten

<b>Hilfsenergie Auswertelekttronik (=AE)</b>	Standard	24 VDC			
	Optional	230 VAC			
<b>Hilfsenergie Aufnehmer (=AN) über AE</b>	Standard	24 VDC			

## Leistungsaufnahme

<b>System (AE + AN)</b>		6 W			
<b>Heizung ab &lt; 5°C bei AN</b>		max. 19 W			
<b>Optionen</b>		USV 6h, 24h, 36h oder 72h; Datenfernübertragung			

\* in Verbindung mit Referenzstrahler

# GROMA 247

Brandfrüherkennung - 24 Stunden - 7 Tage die Woche.

## Öffentlicher Raum

weitläufige Anlagen, innen und außen

## Waldbrandüberwachung

## Gefahrenbereich bei Seilbahnen

Industriegelände mit viel-  
fältigen Temperaturstörquellen

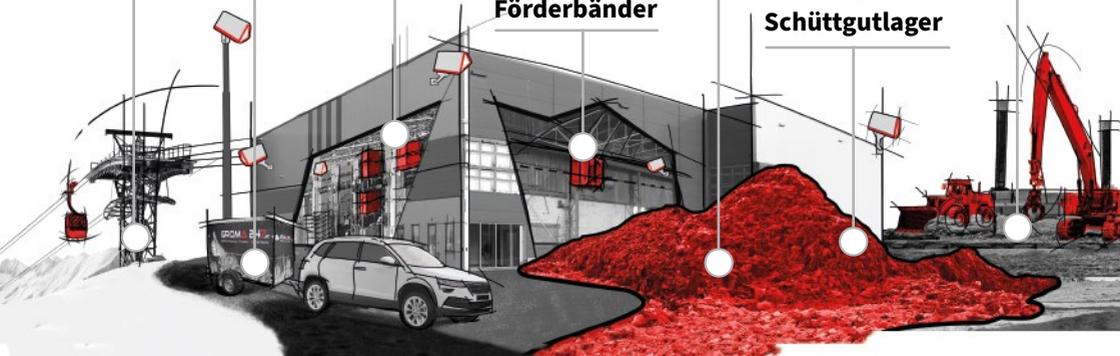
## Mobile Systeme zur Branderkennung

Lagerflächen in hohen Hallen

Lagerflächen im Freien

Förderbänder

Müllbunker und  
Schüttgutlager



## GROMA247 Branderkennung GmbH

Schöndorf 63, AT-4193 Schöndorf, Oberösterreich

Tel.: +43 (0) 7214 20 200 247 | E-Mail: office@groma.at

[www.groma.at](http://www.groma.at)

Präzise – Unkompliziert – Kostensparend